



Deutsche Gesellschaft für
angewandte Hygiene
in der Dialyse e.V.

UM:|H UNIVERSITÄTSMEDIZIN
HALLE



SYMPOSIUM

HYGIENE & NACHHALTIGKEIT
BEI DER NIERENERSATZTHERAPIE

Lutherstadt Wittenberg

Tagungszentrum Stiftung Leucorea

12. / 13. April 2024

Einladung

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

die chronische Dialysetherapie gehört zu den besonders ressourcenintensiven Behandlungsverfahren. Internationale Studien weisen aus, dass der CO₂-Fußabdruck in diesem Bereich ganz erheblich ist und durch eine Vielzahl von Faktoren ungünstig beeinflusst wird. Mit zunehmendem Bewusstsein für die Notwendigkeit, auch medizinische Prozesse nachhaltig zu gestalten, sind viele erste Ansätze zur Verbesserung in der Nephrologie entstanden. Nicht selten stehen Anforderungen der Hygiene und Behandlungssicherheit (scheinbar) zu Nachhaltigkeitsaspekten im Widerspruch.

Die Arbeitstagung der DGAHD bietet eine Plattform zur Diskussion bereits etablierter und auch ganz neuer Überlegungen, Hygiene und Ressourcenbewusstsein besser in Einklang zu bringen. Wir freuen uns auf Ihre Erfahrungen und Beiträge hierzu!

Ihr

Prof. Matthias Girndt

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Deutsche Gesellschaft für Angewandte Hygiene
in der Dialyse e.V.

Freitag, 12.04.2024

Saal 1 Plenum

Tagungseröffnung und Hauptsitzung 1

Vorsitz: M. Girndt (Halle) und P. Jehle (Lutherstadt Wittenberg)

10:30 Begrüßung und Eröffnung
M. Girndt (Halle)

Grußwort der Dekanin der Medizinischen Fakultät der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Frau Prof. Dr. Heike Kielstein

Grußwort des Vorsitzenden der DGfN, Prof. Dr. Herrmann Pavenstädt

10:50 Klimawandel und das Gesundheitswesen
M. Albrecht (Berlin)

Saal 1 Plenum

Hauptsitzung 2

Vorsitz: H. Nolte (Bad Homburg) und J. Kielstein (Braunschweig)

11:20 Ressourcenaufwand üblicher Hygienemaßnahmen
L. Jatzwauk (Dresden)

11:50 Wasser in der Dialyse: welche Einsparpotenziale gibt es?
M. Pachmann (Bad Homburg)

12:20 Klimaschutz-Bilanz eines Großklinikums: mehr als nur Strom und Wasser
C. Quitmann (Heidelberg)

12:50 Mittagspause

Freitag, 12.04.2024

Parallel-Sitzungen

Seminarraum 1

Breakout 1: Hygieneprozesse und Ressourcenverbrauch

Vorsitz: B. Krüger (Darmstadt) und S. Markau (Halle)

- 13:50 Basishygiene neu gedacht: gibt es Optimierungsmöglichkeiten?
A. Singer (Bad Homburg)
- 14:10 MRSA&Co: wie wird sich die epidemiologische Situation entwickeln?
T. Eckmanns (Berlin)
- 14:30 Neue Entwicklungen bei Desinfektionsmitteln: Fokus auf Nachhaltigkeit
J. Gebel (Bonn)
- 14:50 Möglichkeiten der Dampfsterilisation im Bereich der Dialysewasserversorgung
P. Odernheimer (Melsungen)
- 15:10 Verabschiedung von Eckpunkten der Sitzung
Vorsitzende Breakout 1

Seminarraum 2

Breakout 2: Wasser und Abwasser

Vorsitz: S. Krietemeyer (Melsungen) und T. Pohl (Bad Homburg)

- 13:50 Welches Potential haben die aktuellen Wasseraufbereitungssysteme?
P. Stieger (Ubstadt-Weiher)
- 14:10 Erfahrungen mit der Reduktion des Dialysatflusses
G. v. Gersdorff (Köln)
- 14:30 Abwasser nutzbar machen? Welche Konzepte gibt es?
P. Haas (Heidelberg)
- 14:50 Wasserhygiene und Nachhaltigkeit, Probleme und Wege zur Lösung
G. Zwick (Bad Homburg)
- 15:10 Verabschiedung von Eckpunkten der Sitzung
Vorsitzende Breakout 2

Freitag, 12.04.2024

Parallel-Sitzungen

Seminarraum 3

Breakout 3: Heimdialyse

Vorsitz: B. Kitsche (Köln) und C. Haufe (Erfurt)

- 13:50 Neue Dialysesysteme: Potenzial zur CO₂-Einsparung?
J. Beige (Leipzig)
- 14:10 Ökologische Bewertung der Heimhämodialyse
J. Lutz (Bremen)
- 14:30 CO₂-Fußabdruck: Vorteil für Peritonealdialyse?
S. Knöller (Bremen)
- 14:50 Umstellung eines fixierten Dialysatflusses auf Auto-Flow bei der Hämodialyse
V. David (Braunschweig)
- 15:10 Verabschiedung von Eckpunkten der Sitzung Vorsitzende Breakout 3

- 15:20 Kaffeepause

Freitag, 12.04.2024

Saal 1 Plenum

Diskussion der Arbeitsgruppen-Ergebnisse

Vorsitz: T. Pfab (Potsdam) und J. Lutz (Bremen)

- 16:00 Eckpunkte Breakout 1
B. Krüger (Darmstadt) und S. Markau (Halle)
- 16:20 Eckpunkte Breakout 2
S. Krietemeyer (Melsungen) und T. Pohl (Bad Homburg)
- 16:40 Eckpunkte Breakout 3
B. Kitsche (Köln) und C. Haufe (Erfurt)

Saal 1 Plenum

Hauptsitzung 3

Vorsitz: T. Pfab (Potsdam) und J. Lutz (Bremen)

- 17:00 Kann der CO₂ Abdruck bei der Herstellung von Dialysematerial reduziert werden?
F. Engeln (Bad Homburg)
- 17:25 Internationale CO₂-Bilanzierung in der Dialyse, Evidenzlücken und Forschungsbedarf
M. Girndt (Halle)
- 18:00 Get-together

Samstag, 13.04.2024

Saal 1 Plenum

Hauptsitzung 4

Vorsitz: M. Schiebl (Neu Isenburg) und E. Seibert (Villingen-Schwenningen)

- 09:30 CO₂ Fußabdruck der Dialyse in Deutschland
F. Sommer (Königsberg)
- 10:00 Klimawandel: Einfluss auf den Krankenhausbau
C. Strauß (Dresden)
- 10:30 Blick über den Tellerrand: ökologische Aspekte in der Gastroenterologie
J. Walldorf (Halle)
- 11:00 Kaffeepause

Samstag, 13.04.2024

Parallel-Sitzungen

Seminarraum 1

Breakout 4: Dialysegeräte, Abfallmanagement

Vorsitz: J. Beige (Leipzig) und A. Canisius (Neu Isenburg)

- 11:30 Weiterentwicklung von Dialysemaschinen aus Herstellerperspektive
F. Biermann (Hamburg)
- 11:50 Das Med-Zero-Solvent Projekt
T. Schalk (Dresden)
- 12:10 Recycling von Kunststoffen aus der Dialyse
M. Posavec (Neu Isenburg)
- 12:30 Verabschiedung von Eckpunkten der Sitzung
Vorsitzende Breakout 4

Seminarraum 2

Breakout 5: Gebäudetechnik, Energieversorgung

Vorsitz: F. Sommer (Königsberg) und N. Hommerding (Neu Isenburg)

- 11:30 Was kann Photovoltaik in Deutschland für die Dialyse leisten?
L. Figiel (Emsdetten)
- 11:50 Integriertes Gebäudemanagementkonzept, , Beispiel Villingen-Schwenningen
E. Seibert (Villingen-Schwenningen)
- 12:10 Dialyse-Um- oder Neubau: Berücksichtigung der Energieeffizienz
A. Rosenfelder (Heidelberg)
- 12:30 Verabschiedung von Eckpunkten der Sitzung
Vorsitzende Breakout 5

- 12:50 Mittagspause

Samstag, 13.04.2024

Saal 1 Plenum

Diskussion der Arbeitsgruppen-Ergebnisse

Vorsitz: M. Girndt (Halle) und W. Kleophas (Düsseldorf)

- 13:40 Eckpunkte Breakout 4
 J. Beige (Leipzig) und A. Canisius (Neu Isenburg)
- 14:00 Eckpunkte Breakout 5
 F. Sommer (Königsberg) und N. Hommerding (Neu Isenburg)

Saal 1 Plenum

Hauptsitzung 5

Vorsitz: M. Girndt (Halle) und W. Kleophas (Düsseldorf)

- 14:20 Fahrten zur Dialyse: Potential bei Patienten und Personal?
 K. Göbel (Neu Isenburg)
- 14:40 Unternehmensweite Strategien, Beispiel DaVita
 W. Kleophas (Düsseldorf)
- 15:00 Fazit und Tagungsabschluss

Veranstaltungsort

Tagungszentrum Stiftung LEUCOREA
Collegienstraße 62
06886 Lutherstadt Wittenberg

Anmeldung/Abstracteinreichung

<https://www.dgahd.de>

Tagungsgebühr

Für alle Teilnehmer wird eine Tagungsgebühr in Höhe von 90,00 € zzgl. MwSt erhoben. Referenten und Erstautoren von Postereinreichungen sind von der Tagungsgebühr befreit.

Übernachtung

Für Referenten und Teilnehmer gibt es ein begrenztes Kontingent an Übernachtungsmöglichkeiten im Tagungszentrum, bitte fragen Sie im Rahmen Ihrer Anmeldung an.

In unmittelbarer Nähe zur Collegienstraße stehen mehrere Hotels für Ihre Buchung zur Verfügung.

Anreise

Zur Anreise empfehlen wir die Deutsche Bahn. Der Fußweg vom Hauptbahnhof Wittenberg bis zum Tagungszentrum dauert ca. 15min. In der Nähe des Tagungszentrums stehen in begrenztem Umfang gebührenpflichtige Parkplätze zur Verfügung.

Kontakt

Sekretariat Klinik für Innere Medizin II
Universitätsklinik Halle (Saale)
Ernst-Grube-Str. 40
06120 Halle (Saale)
Tel. 0345 – 557 2717
Fax. 0345 – 557 2236
E-Mail: nachhaltig2024@dgahd.de